



Sikasil® SG-20

Silikon für Glasfassaden / Randverbund

Produktebeschreibung:

Sikasil® SG-20 ist ein verarbeitungsfertiger, standfester, neutralvernetzender, einkomponentiger Silikonkautschuk mit überdurchschnittlich hoher mechanischer Festigkeit und einer ausgezeichneten Eigenhaftung auf vielen Baumaterialien wie z.B. Glas und Metall. Sikasil® SG-20 eignet sich besonders zum Abdichten, Kleben und Reparieren im Hochbau. Sikasil® SG-20 ist universell einsetzbar zur strukturellen Verbindung von Fassadenbauelementen. Sikasil® SG-20 ist besonders geeignet zum Verkleben von Glas und Metall in Structural Glazing-Konstruktionen sowie als hochwertige Randverbunddichtmasse für Mehrscheibenisoliertes Glas.

Eigenschaften:

- Sehr gut verarbeitbar
- Nach Aushärtung dauerelastisch
- Nahezu geruchlos
- Nicht korrosiv gegenüber Metallen
- Starke Haftung auf zahlreichen Untergründen

Produktvorteile:

- Vielseitig einsetzbar
- Verursacht keine Spannungsrisse auf vorgespanntem Polyacrylat und Polycarbonat
- Beständig gegenüber UV-Strahlung, Alterungs- und Witterungseinflüssen
- Beständig gegen eine Vielzahl von Chemikalien

Lieferform:

- 310 ml Kartuschen in grau, schwarz
- 600 ml Folienbeutel in grau, schwarz



Technische Daten:

Basis	1-K-Silikonkautschuk
Spezifisches Gewicht	ca. 1.37 g/ml
Hautbildungszeit	ca. 15 Minuten
Durchhärtezeit	ca. 3 mm / Tag
Bruchdehnung bei	ca. 500 %
Shore-A-Härte	ca. 40
Zulässige gesamte Bewegungsamplitude nach ISO 9047	+/- 12.5%
Temperaturbeständigkeit	ca. - 40°C bis + 100°C
Verarbeitungstemperatur	ca. + 5°C bis + 40°C
Lagertemperatur	ca. + 5°C bis + 30°C
Lagerstabilität	12 Monate bei ungeöffneten Kartuschen / Folienbeuteln und kühler, trockener Lagerung ab Herstellungsdatum

Vorbehandlung der Haftflächen:

Haftflächen müssen tragfähig, sauber, staub-, fettfrei und trocken sein. Für allgemeine Reinigung empfehlen wir den OROL 26-Reiniger.

Verarbeitung:

Sikasil® SG-20 mit Handdruck- oder Druckluftpistole verarbeiten. Unmittelbar nach der Applikation unter Verwendung eines geeigneten Glättmittels mit Abziehpachtel oder Finger glätten. Keine aggressiven Glättmittel verwenden. Überschüssige Glättmittel auf Rahmenteilen und Glas sorgfältig abwischen. Klebebänder sofort nach dem Glätten entfernen.

Arbeitsgeräte, etc. nach Beendigung der Arbeiten mit OROL 26-Reiniger säubern. Durchvulkanisierter Dichtstoff kann nur noch mechanisch entfernt werden. Keine Nachbehandlung erforderlich.

Sikasil® SG-20 entwickelt seine vollständige Haftkraft auf dem jeweiligen Untergrund erst 1-2 Tage nach der scheinbaren Durchhärtung des Materials. Vermeiden Sie daher bis dahin bitte eine zu starke Zugbelastung.

Während der Aushärtezeit, insbesondere jedoch vor einer ausreichenden Hautbildung ist dafür zu sorgen, dass kein Schmutz auf die Fugenoberfläche gelangt und dass die Fuge nicht mechanisch belastet wird. Informieren Sie sich bitte über die entsprechenden Verarbeitungsmethoden und Vorschriften für Ihren Einsatzbereich. Die Einhaltung der DIN-Normen ist für eine dauerhafte, fachgerechte Fuge unumgänglich.

Fugenausbildung:

Bis zu einer Fugenbreite von 5 mm ist ein quadratischer Querschnitt zu empfehlen. Bei Fugen mit grösserer Breite sollte, entsprechend DIN 18540, Blatt 3, die Fugentiefe mindestens die Hälfte der Fugenbreite betragen.

Dehn- und Anschlussfugen mit Rundschaum (PUR oder PE) hinterfüllen.

Im Fugenbereich-Mindestfugenquerschnitt:	5 x 5 mm	7 x 5 mm
	8 x 6 mm	10 x 7 mm
	12 x 8 mm	15 x 8 mm
	20 x 12 mm	25 x 12 mm

Empfohlene Hilfsmittel:

Primer, Hinterfüllmaterial, Abdeckband, Auspresspistole, Glättmittel

Bemerkungen:

Die Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Entwicklung. Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Eine fachgerechte und damit erfolgreiche Verarbeitung der Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Eine Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte der Produkte, nicht jedoch für die Verarbeitung übernommen werden. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, die Eignung unserer Produkte für seinen Zweck zu bestimmen. Vorversuche sind empfohlen.

